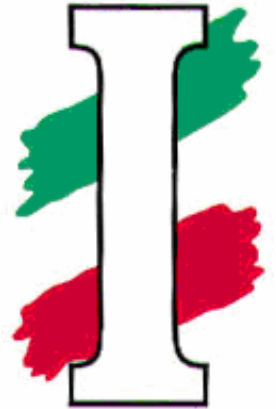


1987 - 2007



20 Jahre

*Verein der Freunde italienischer Kultur e.V.
Lüdenscheid*

*Festschrift
zum Jubiläum 2007*





20 Jahre Verein der Freunde italienischer Kultur e.V., Lüdenscheid

Festprogramm zum 20-jährigen Vereinsjubiläum

Samstag, 12. Mai, 18 Uhr

Festakt zum 20-jährigen Vereinsjubiläum

mit Buffet

anschliessend:

Eröffnung der Fotoausstellung „Goethes Sizilien“

Im Foyer der Sparkasse Lüdenscheid, Sauerfelder Str. 7 - 11

Sonntag, 13. Mai, 19.30 Uhr

Kleinkunst-Gala zum 20jährigen Bestehen des Vereins

3 Kleinkunstgruppen - Freunde unseres Vereins - an einem Abend unter dem Motto:
„Lachen ist gesund und hebt die Moral“

Ferruccio Cainero, Meister der Erzählkunst mit seinem neuen Programm „Dynamo“

Francesca de Martin mit „Best of Francesca“ von Dario Fo bis Glückslos

Microband mit „SMS: Strange Music Symphony“ Music-Comedy vom Feinsten

Im Bühnensaal des Kulturhauses

Samstag, 02. Juni, 20 Uhr

„Notte italiana“, Grosses offenes Sommerfest mit Musik, Tanz und Buffet

Im Brauhaus Schillerbad

Samstag, 1. September, 16.00 Uhr

La Partita a Scacchi – das historische Schachspiel aus Maróstica in Venetien

60 Mitwirkende – Musiker und Sänger, Tänzer, Chor und FahnenSchwenker – lassen in prächtigen Kostümen das Schachspiel der Renaissance wiederaufleben

Open Air im Rosengarten vor dem Brauhaus



Grusswort des Bürgermeisters der Stadt Lüdenscheid

In 2007 kann der „Verein der Freunde Italienischer Kultur Lüdenscheid e.V.“ auf sein 20jähriges Bestehen zurückblicken. Gleich zweimal in diesem Jahr gibt dieses Jubiläum Anlass zum Feiern: am 12./13. Mai sowie am 1. September veranstaltet der Verein ein vielversprechendes Kulturprogramm in unserer Stadt.

Im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt Lüdenscheid übermittle ich dem „Verein der Freunde Italienischer Kultur Lüdenscheid e.V.“ die herzlichsten Glückwünsche zu diesem

Jubiläum. Auch persönlich gratuliere ich zum 20. Jahrestag Ihres Vereins und wünsche: „Tanti auguri!“ Mit den Glückwünschen verbinde ich einen herzlichen Dank an alle Aktiven der letzten 20 Jahre, die mit viel Engagement und Enthusiasmus den Lüdenscheiderinnen und Lüdenscheidern die italienische Kultur nahe gebracht haben und so dazu beigetragen haben, die Kenntnisse auf allen kulturellen Gebieten zu vertiefen. Mit Ihrem Einsatz bereichern Sie das kulturelle und gesellschaftliche Leben in unserer Stadt.



Auch mit dem diesjährigen Jubiläumsprogramm zeigen die „Freunde Italienischer Kultur“, dass sie sich dieser Aufgabe verpflichtet fühlen. So begibt sich der Verein zunächst auf die Spuren Goethes: Fotografisch und musikalisch geht es durch das „Land, wo die Zitronen blühen“. Anschließend lassen drei Kabarettisten italienischer Herkunft die Lebensweise ihres Heimatlandes Revue passieren. Im September begrüßen wir nach 1997 ein zweites Mal Gäste aus der Stadt Marostica, die die Lüdenscheiderinnen und Lüdenscheider mit ihrem besonderen Schachspiel ganz sicher wiederum begeistern werden.

Mein herzlicher Dank geht an die Organisatorinnen und Organisatoren, an die Helferinnen und Helfer und auch an die Künstlerinnen und Künstler. Ich würde mich freuen, wenn das Jubiläumsprogramm dazu beiträgt, viele neue Freunde italienischer Kultur in Lüdenscheid zu gewinnen. Allen Beteiligten wünsche ich viel Erfolg für die Zukunft des Vereins und den Besucherinnen und Besuchern viel Vergnügen: „Buon divertimento!“

Lüdenscheid, im April 2007

Dieter Dzewas
Bürgermeister



Grusswort des Generalkonsuls der Republik Italien

Sono molto lieto di rivolgere un messaggio di saluto all'iniziativa del *Verein der Freunde italienischer Kultur e.V. di Lüdenscheid*, che sotto la direzione energica e creativa del suo Presidente, dott. Aldo De Luca, festeggia quest'anno i vent'anni dalla sua fondazione. L'occasione si rivela ancora una volta propizia per proporre ai cittadini di Lüdenscheid ed a tutti gli appassionati di cultura italiana un programma ricco ed articolato, mirante ad offrire un'ampia visione della straordinaria varietà della produzione culturale italiana: dalla musica

leggera alla gastronomia, dal teatro alla fotografia, con attenzione anche ai corsi di lingua.

L'ampia gamma di spettacoli offerti raggiunge il suo apice nel mese di settembre, in cui i Cantori, il Gruppo di Danza e gli Sbandieratori della Città di Marostica, negli splendidi abiti tradizionali, lasciano rivivere la nota *partita a scacchi* dell'epoca rinascimentale.

Il successo raggiunto da questi programmi a livello di Municipalità dimostra gli importanti passi compiuti



dall'Europa dei popoli, come obiettivo prioritario sulla via del compimento di un'effettiva Unione europea.

E' pertanto con orgoglio e soddisfazione che desidero concedere il sostegno di questo Consolato Generale al piano dell'iniziativa che, sono sicuro, contribuirà a rafforzare i già solidi rapporti di stima e collaborazione tra Italia e Germania.

Un sentito ringraziamento va naturalmente al Sindaco di Lüdenscheid, Dieter Dzewas, ed all'Assessore alla Cultura, Wolff-Dieter Theissen, che con il loro entusiastico appoggio hanno reso possibile la manifestazione,

mostrando l'interesse profondo per la cultura del nostro Paese, che nel Nordreno-Vestfalia trova numerose espressioni di apprezzamento.

Auguro infine a tutti i cittadini, italiani e tedeschi, che avranno modo di partecipare agli eventi in oggetto, di goderne a pieno.

Bernardino Mancini
Console Generale d'Italia



Grusswort des Präsidenten der Vereinigung Deutsch-Italienischer Kultur-Gesellschaften (VDIG)

Liebe Mitglieder und Freunde der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Lüdenscheid!

Eine Kulturgesellschaft ist mehr -oder weniger- als die Summe der Mitglieder und der Bestehensjahre! Der entscheidende Indikator für deren "Wert" liegt in den Inhalten und Aktivitäten, die das Vereinsleben nach innen und außen über die Jahre hinweg geprägt haben.

Wer sich mit der Chronik der DIG Lüdenscheid beschäftigt, wird unschwer feststellen, dass es sich hierbei um

eine beständig aktive und engagierte Gesellschaft handelt, die auf ihren zahlreichen Veranstaltungen schon lange die europäische Idee "im Kleinen" umgesetzt hat.

Auch nunmehr 50 Jahre nach Verabschiedung der Römischen Verträge und den darin begründeten Anfängen der heutigen Gemeinschaft Europas erleben wir tagtäglich, dass der Einsatz für die Völkerverständigung eine Aufgabe ist, die nicht endlich ist. Zu groß ist unverändert die Unwissenheit von den nationalen Ei-



genheiten und Besonderheiten innerhalb des -formal-geeinten Europas. Gerade in der letzten Zeit scheint es, dass die Bevölkerungen in den 27 Mitgliedsstaaten der EU von Unsicherheit, Misstrauen und Orientierungslosigkeit erfasst sind. Andererseits ist die Integration Europas ohne Alternative -also muss die Zukunft der europäischen Völkergemeinschaft das Thema sein. Und in diesem Bereich wird auch das ehrenamtliche Wirken der Kulturgesellschaften ein nicht zu unterschätzender Faktor bleiben!

Eine Kulturgesellschaft lebt aber nicht nur von den gemeinsamen Interessen und

Zielen, sondern ganz maßgeblich auch von den Persönlichkeiten, die den Verein zweck prägen, ihm Ausdruck verleihen. In diesem Zusammenhang gilt mein ganz besonderer Dank Herrn Dr. Aldo De Luca, einer der Mitbegründer des Vereins der Freunde italienischer Kultur Lüdenscheid und zugleich dessen 1. Vorsitzender während der gesamten 20 Bestehensjahre.

In dieser Zeit hat sich Herr Dr. De Luca unermüdlich und sehr erfolgreich für die Belange des Vereins eingesetzt und hat immer wieder -zum Teil auch aufwändige Projekte im bilateralen Kulturaustausch zwischen

Deutschland und Italien initiiert und organisiert. Ich möchte hier nur an zwei Großveranstaltungen erinnern: an die von den Städten Lüdenscheid und Hagen gemeinsam ausgerichtete VI. Deutsch-Italienische Kulturbörse "ARENA 99" sowie an die Wanderausstellung "Junge Kunst aus Italien", die in Lüdenscheid als einer von sieben deutschen Städten präsentiert wurde.

Das Engagement von Herrn Dr. De Luca fand im Jahre 1997 eine sinnvolle und ausgesprochen fruchtbare Erweiterung, als er in den Vorstand des Dachverbandes, der Vereinigung Deutsch-Italienischer Kultur-



Gesellschaften -VDIG e.V.-, gewählt wurde. Als profunder Italien-Kenner war und ist sein Rat gesucht und hilfreich; als Regionalbeauftragter der VDIG einte er die zahlreichen Mitgliedsgesellschaften im Westen Deutschlands und gestaltete die so wichtige Netzwerkbildung maßgeblich mit.

In der Gesamtschau können die rund 300 Mitglieder der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Lüdenscheid zu Recht stolz auf ihren Verein sein. Ich wünsche diesem die Fortsetzung der bisherigen Erfolgsgeschichte!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Cai A. Boesken
(Präsident der VDIG)



Grusswort des Präsidenten des Vereins der Freunde italienischer Kultur e.V

Liebe Freunde italienischer Kultur!

Italien - Land zahlreicher Sehnsüchte und Projektionen. Mit keinem anderen Land verbindet Deutschland eine solch intensive Beziehung – vor allem kulturell und schon seit Jahrhunderten gepflegt.

Wo liegt der Grund der Anziehungskraft Italiens? In der Natur, in der Gelassenheit und Lebensart der Menschen, in den Schätzen der Kunst? Das finde ich zu allgemein.

Die Italiener waren in der Geschichte durch die ständige Präsenz der verschiedenen Völker im eigenen Land ein harmonisches und ausgleichendes Element. Das wurde wahrscheinlich zusätzlich beeinflusst von der lieblichen, schönen Landschaft und dem milden Klima. Italien wurde durch die Kultur der Vergangenheit geprägt und auch wenn es etwas Neues schaffen wollte, blieb es doch immer an die Vergangenheit gebunden. Die Italiener hatten die Fähigkeit, die verschiedenen Kulturen der Griechen, der



Normannen, der Hohenstauffer und der Spanier zu verschmelzen und daraus eine eigene Kunstrichtung zu schaffen. Das ist besonders in der Kunst sichtbar. In der Gotik und der Renaissance durfte das klassische Element nicht fehlen. Und das ist eben das Besondere.

Ich glaube, dass die Deutschen in Italien genau das gesucht haben und heute noch weiter suchen und deshalb so fasziniert waren und sind.

Als der Verein das Programm für dieses 20jährige Jubiläum vorbereitete, versuchte er diese verschiedenen Aspekte wiederzugeben und die Vergangenheit den

Lüdenscheidern nahe zu bringen. Die Fotoausstellung „Goethes Sizilien“ ist dafür das beste Beispiel. Goethe war mit seinem Buch „Italienreise“ für das kulturelle Verständnis beider Kulturen von unschätzbarem Gewinn: seine Erlebnisse dienten nicht allein der eigenen geistigen Entwicklung, sondern ebneten den Weg für ein umfassendes und lebendiges Interesse an dem jeweils anderen Land.

Die dazu ausgewählte klassische Musik verleiht der ganzen Veranstaltung eine besondere Atmosphäre, weil die Kompositionen in den Regionen Italiens geschaffen worden sind, die Goethe

bereiste.

Am zweiten Tag veranstaltet der Verein unter dem Motto „Lachen ist gesund und hebt die Moral“ einen unterhaltsamen Abend mit den für Lüdenscheid schon bekannten Kabarettisten Ferruccio Cainero, Francesca de Martin und der Microband, die versuchen werden, das italienische Leben, Temperament und Charakter darzustellen.

Auch dieses Mal durfte eine „Notte italiana“ nicht fehlen, die am 2. Juni stattfindet. Die italienische Popmusik und die gastronomischen Spezialitäten versprechen ein besonderes Flair.



Der Höhepunkt unseres Jubiläums wird mit Sicherheit das historische Schachspiel der Renaissance aus Marostica am 1. September sein. Marostica mit seinen Bürgern ist für den Verein ein Symbol der Freundschaft zwischen zwei Städten, bessere gesagt zwei Völkern, die in diesen Jahren vom Verein gepflegt und vertieft wurde.

Ich bedanke mich bei dem Vorstand, der sich mit Begeisterung engagiert, programmiert und alles im Detail vorbereitet hat.

Ein herzliches Dank allen, die durch ihre persönliche und finanzielle Unterstüt-

zung das 20jährige Jubiläum ermöglicht haben. Ich wünsche mir eine rege Beteiligung an den Darbietungen und den Besuchern viel Freude.

Dr. Aldo De Luca



Der Verein der Freunde italienischer Kultur e.V. Lüdenscheid stellt sich vor

Der am 30. Juni 1987 gegründete Verein der Freunde italienischer Kultur in Lüdenscheid hat sich die Aufgabe gestellt, interessierte Kreise der Stadt Lüdenscheid und ihrer Umgebung mit einem vielgestaltigen Programm für die herausragenden Werte der italienischen Kultur, für die landschaftliche Schönheit Italiens und die italienische Lebensart zu begeistern.

Wir bieten für alle Bereiche dieser Kultur vielfältige Möglichkeiten durch Diavorträge zur Landeskunde, Kunst und Geschichte, durch

Ausstellungen, Musikabende, Konzerte, Theateraufführungen, Sprachkurse in Lüdenscheid und in der Toscana, Austausch mit italienischen Schulen und Vereinen, Koch- und Schlemmerkurse und fröhliche Feste.

Die kulturellen Veranstaltungen, die in enger Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus, der Musikschule, der VHS, mit anderen Deutsch-Italienischen Gesellschaften und dem italienischen Kulturinstitut in Köln erfolgen, werden auch von vielen Nicht-Mitgliedern geschätzt und besucht. Gerade bei

den Konzerten und Theateraufführungen wird deutlich, welchen Wert wir auf die Pflege internationaler Kontakte legen. Italienische Künstler und Gruppen werden verpflichtet, andererseits erhalten auch deutsche Musiker und Künstler die Gelegenheit, vorwiegend italienisches Kulturgut zu präsentieren. Wir haben die heimischen Chöre bei der Suche nach einem italienischen Partnerchor unterstützt und so die Grundlage für gemeinsame Konzerte geschaffen.

Als besonders attraktiv ha-



ben sich die gewöhnlich in den Herbstferien durchgeführten Studienfahrten erwiesen, die von unserem Vorsitzenden Dr. Aldo De Luca mit großem Engagement bis ins kleinste Detail vorbereitet werden. Sie führen seit 1988 durch die verschiedenen Gegenden Italiens, von Venedig bis nach Sizilien.

Einen Höhepunkt besonderer Art bildeten die 1. Italienischen Kulturtage im Mai 1990 in Lüdenscheid, die in der Presse und in der Öffentlichkeit ein sehr positives Echo fanden und zu denen rund 2500 Besucher kamen. Das 10-jährige Bestehen war der Anlaß für die

Durchführung der 2. Italienischen Kulturtage in Lüdenscheid vom 31. Mai bis zum 29. Juni 1997 mit einem äußerst abwechslungsreichen und vielseitigen Programm, das für jeden Geschmack etwas Ausgefallenes und Besonderes bot und mit großem Beifall aufgenommen wurde. Die Stadt Marostica allein war mit etwa 300 Musikern, Handwerkern und Fahnschwengern vertreten und dokumentierte, wie sehr im Laufe der Jahre die Freundschaft zwischen den beiden Städten gewachsen war.

Der große Erfolg der Kulturtage bewog Dr. Ruth und den Vorstand der Deutsch-

Italienischen Gesellschaften, Lüdenscheid und Hagen als Veranstaltungsorte für die Kulturbörse 1999 auszuwählen. 61 Vereine aus Deutschland und 14 Vereine aus Italien waren vertreten. Die Kulturbörse im Mai 1999 hatte den Themenschwerpunkt „Theater“. 7 Theatergruppen aus Deutschland und Italien traten im Kulturhaus Lüdenscheid im Non-Stop-Programm auf. Die Stadt Marostica hatte diesmal rund 100 Künstler geschickt, die mit Tänzen, Chorwerken, musikalischen und schauspielerischen Beiträgen und den artistischen Fahnschwengern sowohl in Lüdenscheid als auch in der SIHK Hagen und im Ci-



neStar Hagen viel Lob und Anerkennung erhielten.

Die positiven Reaktionen auf alle unsere bisherigen Veranstaltungen ermutigten und veranlaßten uns, uns - mit Erfolg - für Lüdenscheid als Ausstellungsort der Wanderausstellung „Junge Kunst aus Italien“ zu bewerben. Diese Ausstellung zeigte die Werke 20 junger Absolventen italienischer Kunstakademien, die am „Meisterkurs für zeitgenössische Kunst“ im Centro d'Arte La Loggia di San Casciano teilnahmen, der von Daimler Chrysler Italia ermöglicht wurde. Die Wanderausstellung wurde nur in 7 Städten in der Bundesrepublik gezeigt, und

zwar in Kassel, Magdeburg, Potsdam, Lüdenscheid, Aachen, Lübeck und Karlsruhe.

Die Ausstellung „Junge Kunst aus Italien“ 2001 im Autohaus Jürgens zählte für Lüdenscheid zweifellos zu den kulturellen Highlights. Es ist schliesslich ungewöhnlich, dass Autos für die Werke italienischer Künstler Platz machen.

Ungewöhnlich war auch die Veranstaltung „Emigration: Drei Generationen Italiener in Lüdenscheid“. Mehr als 100 Italiener trafen sich zur Podiumsdiskussion im Gemeindesaal St. Joseph und Medardus. 18 unter ihnen, die bereits seit über 40 Jah-

ren in Lüdenscheid leben, wurden dafür besonders ausgezeichnet.

Der Verein bemüht sich um aussergewöhnliche Veranstaltungen, nicht nur im kulturellen sondern auch im politischen Bereich. So begeisterte bei den „Apulientagen 2003“ die Folkloregruppe „I Briganti di Terra d'Otranto“ das Publikum im Rosengarten mit musikalischen und tänzerischen Darbietungen. Der Auftritt war eine Freude für Augen und Ohren. 2005 waren die „Freunde“ auf Studienreise in Apulien. Das Land am Südzipfel Italiens zwischen dem adriatischen und dem ionischen Meer



wurde von vielen Kulturen geprägt, die sich begegnet, bekämpft, beeinflusst und vermischt haben. Hier ist die Grenze zwischen Okzident und Orient, die Brücke zwischen dem europäischen Kontinent und dem östlichen Mittelmeer. Alle Attraktionen wurden von der außerordentlich kompetenten Reiseleiterin Angela nachdrücklich erläutert. Besonders gefielen die Trulli von Alberobello, kuppelförmige Steinbauten, die ohne Mörtel errichtet wurden. Sie haben ein kegelförmiges Dach, das wie eine Zipfelmütze wirkt. In Alberobello sind allein 1500 Trulli zu sehen, die wunderschön in die Landschaft passen und gleichsam das

Wahrzeichen Apuliens sind. Ebenfalls 2005 fand in der Stadtbücherei ein Abend mit viel italienischem Flair zu Ehren der großen Schauspielerin Anna Magnani statt. Die Kölner Schauspielerin Uta Maria Lerner präsentierte eine szenische Lesung mit Live-Musik (Mandoline und Gitarre) und Liedern von Anna Magnani, die die neapolitanische Sängerin „Rachelina“ vortrug. Im Anschluss daran bestand die Gelegenheit, den Anna-Magnani-Film „Bellissima“ im Filmstudio der Stadtbücherei zu sehen.

Bilder und Skulpturen des italienischen Malers und

Schriftstellers Vittore Bocchetta standen im April 2005 im Mittelpunkt eines Projekts, das dem italienischen Widerstand gegen den Faschismus der Kriegsjahre 1940 bis 1945 gewidmet war. Der 87-jährige Bocchetta, der in Verona lebt, wurde dazu persönlich nach Lüdenscheid eingeladen. Er war selbst aktiver Widerstandskämpfer und äußerte sich in einem Gespräch mit Rudolf Sparing zu seinen Werken, aber auch zu seinen Erlebnissen der letzten Kriegsjahre.

In diesem Zusammenhang ist auch das Bühnenprogramm „Der Aufmarsch der Itaker“ von und mit Frances-



ca de Martin zu erwähnen, eine kollektive Biografie, die die Situation der italienischen Gastarbeiter in den 60er und 70er Jahren in Wolfsburg in prallen Bildern und lebhaften Szenen wieder lebendig werden ließ. Francesca de Martin zog im roten Saal des Kulturhauses alle Register und zeigte den begeisterten Zuhörern, dass sie zu Recht als „Anna Magnani der Kleinkunst“ gefeiert wird.

Im 20. Jubiläumsjahr will der Verein nun an die großen Erfolge der letzten Jahre anknüpfen und anlässlich des Geburtstages eine große Vielfalt an herausragenden kulturellen Veranstaltungen

anbieten: darunter Ausstellungen, Vorträge, Feste, Kleinkunst und vieles mehr. Das herausragende Event ist dabei ganz sicher die „Partita a scacchi“, bei der im September im Lüdenscheider Rosengarten eine große Schar von Statisten, Musikern und Gauklern das historische Schachspiel der Renaissance aus der Stadt Marostica wieder aufleben lässt.

Wir glauben und hoffen, dass die Veranstaltungen unseres Jubiläumsjahres einen bleibenden Eindruck hinterlassen werden und sind auch ein Stück weit stolz darauf, damit - wie schon in den vergangenen

20 Jahren - einen Beitrag zum kulturellen Leben unserer Stadt leisten zu können.

Einen kleinen Ausschnitt dieser Beiträge haben wir auf den folgenden Seiten in Form einer Chronik zusammengestellt.



Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

30. Juni
Der Verein der Freunde italienischer Kultur gründet sich im Gasthaus „Zum Schweißk“ mit dem Ziel, in Lüdenscheid das Verständnis für italienische Kultur zu wecken und zu vertiefen. 29 Gründungsmitglieder nahmen an der ersten Versammlung teil, bei der Dr. Aldo De Luca zum Präsidenten gewählt wird. Er wird dieses Amt auch im 20. Ju-

biläumsjahr noch ausüben!
Als regelmäßiger Treffpunkt wird ein monatlicher Stammtisch eingerichtet.
01. Oktober
Eine Theatergruppe aus Sizilien gastiert auf Einladung des Vereins in der Aula des Geschwister-Scholl-Gymnasiums.
19. Oktober
Zum ersten Mal findet ein

italienischer Kochkurs statt.
27. November
Erste italienische Nacht für alle Vereinsmitglieder und Freunde - in der Belgischen Mittelschule. Ulrich Wai-
mann leitete das Pogram mit einer Darbietung von Renaissance-Tänzen auf der Gitarre ein.





Chronik

1987 **1988** 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Die Mitgliederzahl der Vereins hat sich in weniger als einem Jahr mehr als verdoppelt. Im ersten Quartal des Jahres gehören dem Verein 60 Mitglieder an.

Jeden dritten Mittwoch findet in der Theaterschänke des Kulturhauses ein italienischer Literaturzirkel statt.

1. Februar
Vortrag über „ Die Maffia,

Ursprung und heutige Auswirkungen“ von Dr. Mario Matteis.

März
Fotoausstellung „Emigration Gestern und Heute“ in der Sparkasse Lüdenscheid

16. April
Italienische Barockmusik in den Räumlichkeiten des Schlosses Neuenhof.

Oktober
Studienfahrt nach Umbrien. Auf dem Programm standen Fahren nach Siena, Gubbio, Perugia, Spoleti, Montefalcio, Spello und Todi. Zudem war Verona, die Stadt Romeo und Julias, Zwischenstopp auf der Reise, ebenso wie Florenz. Am beeindruckendsten war die Einladung des Bürgermeisters von Assisi, Edo Romoli.





Chronik

1987 1988 **1989** 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Januar

Mittlerweile zählt der Verein über 100 Mitglieder!

10. Juni

Zweites italienisches Scheunenfest in Bergfeld. 130 Teilnehmer erfreuen sich an kulinarischen Köstlichkeiten, darunter hausgemachte Spaghetti, sauer eingelegte Früchte und Trüffelpaste - alles aus eigener Herstellung .

August

Der „Coro Polofonico Città del Palestrina“ kommt für zwei Auftritte nach Lüdenscheid.

9. September

Der Verein finanziert den Auftritt einer sardischen Folkloregruppe beim Lüdenscheider Stadtfest zu Gunsten behinderter Kinder.

11. November

Dritte italienische Nacht mit dem Duo „Massimiliano e Nico“ in der belgischen Mittelschule am Buckesfeld. Als Gäste einer langen Nacht begrüßte Aldo de Luca Vertreter der deutsch-italienischen Gesellschaft aus Bochum.

10. Dezember

Alessandro Mosna mit dem „Friaul-Chor“ - Matinée in der Musikschule.





Chronik

1987 1988 1989 **1990** 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

10. Mai bis 1. Juni

Italienische Kulturtage in Lüdenscheid unter dem Motto „Begegnung mit Italien“. Insgesamt 19 Veranstaltungen, darunter Theateraufführungen, Konzerte, Tänze, Ausstellungen, Vorträge und lukullische Angebote. Unterstützt vom italienischen Kulturinstitut in Köln.

Fast 2700 Besucher wurden von den Veranstaltungen in ihren Bann gezogen. Die

Veranstaltungen liefen in 6 kulturellen Instituten in der Stadt. An Höhepunkten mangelte es nicht:

Im gesellschaftlichen Bereich war es die italienische Nacht, im künstlerischen das Sinfoniekonzert der „Cantori di Marostica“ und des Lüdenscheider Oratorienchors, von der Publikumswirksamkeit her war es der Auftritt von Francesca de Martin.

Oktober

Studienreise an den Golf von Neapel. Auf dem Plan standen Pompeji, Herculaneum, Paestum, Vesuv, Capri, Pozzuoli, Neapel und natürlich die amalfitanische Küste.

28. Oktober

Aufführung einer Commedia dell'arte: Stegreiftheater, Theater mit Masken, Theater mit festgelegten Rollen und Motiven.





Chronik

1987 1988 1989 1990 **1991** 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

5. Mai

Prof. Dr. Roderich Fuhrmann hielt auf Einladung der Musikschule und des Vereins der Freunde italienischer Kultur einen fesselnden Vortrag über Mozarts Werk im Kontext der Musikszene seiner Zeit. Der Vortrag, von zahlreichen Beispielen am Klavier durchsetzt, durch schauspielerische Parodien gewürzt und mit Seitenhieben auf manch Heutiges

versehen rief Begeisterungstürme hervor.

Juni/Juli

Fotoausstellung „Sempre Toscana“ mit rund 80 einmaligen Aufnahmen des in Siena lebenden Fotografen Paolo Busato in der Stadtbücherei.

29. Juni

Altitalienisches Tanzfest „Festa da Ballo“ mit Tänze-

rinnen des Anne-Frank-Gymnasiums Halver, mit dem Ensemble „La Gamba“ und dem Ensemble für alte Musik der Musikschule Lüdenscheid.

Oktober

Studienfahrt in die Toskana: Wandern, Weinproben und kulinarische Spezialitäten. Kulturelle Führung mit Prof. Dr. Sante David (Florenz).





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 **1992** 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

8. Januar

Unter dem Titel „Zum Zeitvertreib Liebe“ inszenieren der Musiker Klaus Schaller und Schauspieler Gerhard Janssen amouröse Geschichten von Boccaccio, Maupassant und Heine.

6. Februar

Dr. Eva-Maria Jung-Inglessis, autorisierte Vatikan-Führerin und Autorin mehrerer Bücher über die

ewige Stadt lädt zahlreiche Lüdenscheider zu einem virtuellen „Rundgang durch den Vatikan“ ein.

29. Februar

Mit farbenfrohen Kostümen feiern die Vereinsmitglieder und Gäste einen rauschenden „Carnevale Italiano“.

März

Ausstellung „Italienisches Design“ in der Stadtbücherei

- mehr als nur Entwürfe für Sessel und Stühle, sondern Teil eines Lebensgefühls.

September

Beeindruckende Studienfahrt nach Rom.

21. November

Eine Reise durch Italien: Mario Di Leo sang Titel moderner italienischer Liedermacher wie Lucio Dalla, Viniditti und Branduardi.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 **1993** 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Januar

Erstmalig bietet der Verein mit dem „Italienisch-Sprachzirkel“ Anfängern und Fortgeschrittenen die Möglichkeit, die italienische Sprache zu erlernen und zu vertiefen. Das regelmäßige Angebot verschiedener Sprachkurse ist heute aus dem Veranstaltungsprogramm des Vereins nicht mehr wegzudenken.

März

Die Stadt Venedig steht im Mittelpunkt:

Der Fotograf Peter Hacker präsentiert seine Werke unter dem Titel „Venedig im Winter“, gefolgt von einem Vortrag über die Commedia dell'Arte, vorgetragen von Prof. Sante David aus Florenz. Kurz darauf referierte Ilse Thieves-Ingenschay über die „leuchtende Stadt auf dem Wasser“.

27. April

Luca Domenicali und Danilo Maggio begeistern als „Microband“ mit Musik-Komik von Feinsten.

Oktober

Studienreise nach Venetien. Die Lüdenscheider Reisegruppe wurde vom Hochwasser in der Lagunenstadt empfangen. Der Gummistiefel-Kauf stand vor dem Kulturprogramm.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 **1994** 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Der Verein überschreitet in diesem Jahr erstmals die Grenze von 250 Mitgliedern.

1. Februar

Eröffnung der Ausstellung „Venetianische Masken, Fotos und Kostüme“ in der Stadtbücherei.

Februar

Der in Florenz lebende deutschstämmige Prof. Sante David wird Ehrenmitglied

des Vereins.

März

Erstmals organisiert der Verein einen 10-tägigen Bildungsurlaub „Italienisch in der Toskana“.

28. Mai

Italienische Nacht unter dem Motto „Notte die Firenze“. Einfach „bravissimo!“ - das Kulturhaus ist wieder einmal restlos ausverkauft.

3. September

„Concerto e Danza“ mit dem Quartett „Le putte in concerto“ aus Venedig.

24. September

Benefizkonzert des Coro Val Canzoi aus Castelfranco (Veneto) zugunsten notleidender Kinder in Ruanda.

Oktober

Studienfahrt unter dem Titel „Wandern in Ligurien“.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 **1995** 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

25. Februar
„Carnevale Veneziano“ im Kulturhaus. Geheimnisvolle Masken, prächtige Kostüme und eine phantasievolle Dekoration vermitteln Eindrücke von der Mystik, Melancholie und Poesie des Karnevals in Venedig.

April
Studienfahrt nach Sizilien, das sich gerade im April von seiner schönsten Seite prä-

sentierte, weil dann rund 3000 Pflanzen und Baumarten in Blüte stehen.

Mai
Drei renommierte Kleinkunstgruppen aus Italien präsentieren ihre neuesten Programme: aus Venedig das „Teatro a l'Avogaria“, das „Teatro Ingenuo“ mit den Clowns Ferruccio Cainero und Giovanni De Lucia und die „Compagnia Donati -

Olesen“ aus Perugia.

August
Eröffnung der Ausstellung „Assisi - die Stadt, ihre Kunst, ihr Leben“. Bilder einer Stadt, eingefangen von Schülern aus Assisi.

4. Oktober
Der italienische Generalkonsul Dr. Paolo Ducci stattet Lüdenscheid seinen Antrittsbesuch ab.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 **1996**
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

8. Januar

Jürgen Heller aus Lüdenscheid und Graziano Cester aus San Dona di Piave (Veneto) laden in die Auferstehungskirche zum Konzert für Trompete und Orgel.

8. Februar.

Einblicke in die Ess- und Trink-Kultur der alten Römer bietet Dr. Angelika Dierichs in ihrem Vortrag „Apicius lässt bitten“.

14. März

Mit einem Augenzwinkern referiert Prof. Sante David über die „Liebesbeziehungen berühmter Italiener“: Dante Alighieri und Beatrice Portinari, Michelangelo und Vittoria Colonna, Raffael und Furnarina, Gabriele D'Annunzio und Eleonora Duce .

28. April

Bruno de Filippi, charismati-

scher Mundharmonika-Virtuose, begeistert das Publikum beim Jazz-Frühshoppen. Eine Gemeinschaftsveranstaltung des Vereins mit dem Jazzclub.

18. Juni

Das Komiker-Duo „I Pendlari Dell'Essere“ aus Vicenza bietet einen „Fantasieflug über die Absurditäten des modernen Lebens zwischen Genialität und Wahnsinn“.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Der Verein feiert sein **10-jähriges Bestehen** und begeht zwischen dem 31. Mai und 29. Juni die 2. Festtage der italienischen Kultur.

Zur Eröffnungsmatinee kamen mehrere hundert Menschen ins Kulturhaus. In seinem Festvortrag reiste Prof. Sante David mit seinen Zuhörern in gerade mal 40 Minuten durch die rund 1000-jährige Geschichte der

deutsch-italienischen Kulturbeziehungen.

Aus dem Programm:

- Sinfoniekonzert des Münchner Kammerorchesters
- Francesca de Martin mit „Kriminal Bella“, einer kabarettistischen Abrechnung mit der Mafia und der Ehe
- „Don Camillo und Peppone“, Komödie aufgeführt

vom Westfälischen Landestheater

- Freilichtkonzert des Alpenchors „Val Canzoni“, des Ensembles „Quadracordo di Marostica“ und des „Bergstadt-Chors“ aus Lüdenscheid
- Shows mit Aldo d'Agnelli und Franco Saputo
- Italienische Woche im Stern-Center und dreitägiges italienisches Volksfest auf dem Sternplatz





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 **1998** 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Februar
„Carnevale Italiano“ im Gemeindesaal von St. Joseph und Medardus. Maskiert und mit prächtigen Kostümen ausgestattet feiern zahlreiche Vereinsmitglieder eine rauschende venezianische Nacht.

Christoph Schlesinger entführt in einem Diavortrag auf die Insel Pantelleria zwischen Sizilien und Afrika.

Aldo De Luca wird vom Verband der Deutsch-italienischen Gesellschaften zum Regionalbeauftragten für NRW ernannt. Im gleichen Jahr löst Friedrich Conze Jörg Uwe Hoefs als 2. Vorsitzender unseres Vereins ab.

November
In der Musikschule begeistern Mario Folena (Flöten) und Roberto Loreggian

(Cembalo) mit dem Thema „L'Uccellaja“ - Der Vogelschwarm.

Dezember
Unter dem Titel „Gesú bambin l'e nato“ findet ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Joseph und Medardus statt.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 **1999** 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

Der Verein der Freunde italienischer Kultur in Lüdenscheid richtete gemeinsam mit der VDIG Hagen die Deutsch-Italienische Kulturbörse 1999 aus. Unter dem Titel „**Arena '99**“ folgte damit Lüdenscheid als Ausrichter der insgesamt 6. Kulturbörse Städten wie Weimar, München und Verona nach.

Mit einem hochkarätigen

Programm und viel Raum für Begegnungen wurde der kulturelle Austausch zwischen Italienern und Deutschen, organisiert in den jeweiligen Kulturgesellschaften, intensiv gelebt.

Der italienische Botschafter Enzo Perlot hob die Bedeutung der Kulturbörse für die Vertiefung der deutsch-italienischen Verständigung hervor, der damalige Stadt-

direktor Klaus Crummenerl den Wert der einzelnen Menschen und ihren Beitrag zur Verständigung.

Die Ausrichtung der Kulturbörse 1999 stellt sicher gemeinsam mit den Jubiläen 1997 und 2007 die größten Anstrengungen und zugleich die größten Erfolge des Vereins dar.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 **2000** 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007

14. Januar

Als „Grenzgänger zwischen E- und U-Musik“ präsentiert sich das Opera Swing Quartett beim Neujahrsempfang des Vereins. Es soll der erste einer ganzen Reihe von umjubelten Auftritten des Quartetts werden.

18. März

Der Kabarettist Konrad Beikircher tritt auf. Bei diesem Namen denkt man norma-

erweise sofort an den spitzzüngigen rheinischen Kabarettisten - doch er präsentiert sich ganz anders. Der in Südtirol geborene Wahl-Rheinländer überraschte mit seinem musikalischen Programm „Notti e Ricordi“ so manchen Besucher.

24. September

Matinée in der Musikschule: „La Soave Melodia“ mit dem „Trio Andare“ und Klaus Hei-

der.

Oktober

Studienreise nach Friaul und Venedig. Auf dem Programm standen unter anderem die Städte Aquileia, Triest, Grado und Cividale. Fehlen durfte beim Besuch Venedigs natürlich auch die Gondelfahrt auf dem Canal Grande nicht.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 **2001** 2002 2003 2004 2005 2006 2007

April

„Junge Kunst aus Italien“ heißt eine Ausstellung, die Exponate von 20 Absolventen italienischer Kunstakademien präsentiert. Lüdenscheid zählt zu den nur sieben deutschen Ausstellungsorten. Und unser Verein sorgt für den Katalogverkauf und die Organisation der Ausstellung.

Juni

Zur 7. deutsch-italienischen Kulturbörse reist eine 9-köpfige Delegation des Vereins nach Venedig. Die Tagung der deutsch-italienischen Gesellschaften fand im altherwürdigen Dogenpalast statt.

Oktober

Die Studienreise dieses Jahres führt 40 Lüdenscheider auf den Spuren der Etrusker

nach Latium, Umbrien und in die Toskana.

16. Dezember

Die Giuseppe-Verdi-Gala „Viva Verdi“ ist die herausragende Veranstaltung des Jahres. Die Grosse Oper Polen führte mit Solisten, Chor und Orchester Programm die schönsten Arien, Duette, Ensembles, Chöre und Orchesterstücke aus den Opern Verdis auf.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 **2002** 2003 2004 2005 2006 2007

28. Juni

Im Rahmen der Europa-Woche beschäftigt sich der Verein mit dem Thema „Emigration: Drei Generationen Italiener in Lüdenscheid“. Er lädt zu einer Diskussionsrunde ein, an der mehr als 100 in Lüdenscheid lebende Italiener teilnehmen.

10. April

Prof. Nino Campagna spricht über Märchen als Brücke zwischen den Kulturen.

Oktober

Studienreise nach Umbrien. Die Freunde italienischer Kultur wanderten auf den Spuren von Franz von Assisi.

7. November

Ferruccio Cainero begeistert im Kulturhaus mit seinem

Kabarett-Programm „Ta pim ta pum“

17. November

Das „Trio Barocco Italiano“ begeistert mit einem Kammerkonzert in der Musikschule mit Werken von Geminiano, Frescobaldi, Sammartini und Bach.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 **2003** 2004 2005 2006 2007

Februar

In Kooperation mit unserem Verein führt Rudolf Sparing bei der Volkshochschule den Theaterkurs „Wir lesen und spielen Dario Fo“ durch.

Mai

Anlässlich der „Apulientage“ kommt die Gruppe „I Briganti di Terra d'Otranto“ nach Lüdenscheid und präsentiert ihr vielfältiges Repertoire von Liebes-, Arbei-

ter-, Protest- und Scherzliedern. Auch der Bildhauer Virgilio Pizzoleo kommt nach Lüdenscheid - und er bringt 17 seiner Skulpturen mit.

Juli

Die erste Ausgabe der Vereinszeitschrift erscheint noch unter dem Arbeitstitel „Gazzettino senza titolo“. In einem Wettbewerb werden Titelvorschläge gesucht. Das Magazin heißt fortan „Amici

- il vostro gazzettino culturale“.

August

Schülerinnen und Schüler aus Lüdenscheid arbeiten im Rahmen einer Kunst-Exkursion 10 Tage lang mit italienischen Schülern eines Gymnasiums aus Citadella. .

Oktober

Die Studienreise führt in diesem Jahr nach Neapel.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 **2004** 2005 2006 2007

Januar

Zehn 18-jährige italienische Schülerinnen und Schüler aus Cittádella schnupperten zwei Wochen lang in den Berufsalltag in Lüdenscheider Unternehmen.

13. Februar

Ein Wiedersehen mit dem Francesca Simone Trio im Panoptikum. Das Jazz-Trio bietet „Canzoni“ und Volkslieder.

Juli

Mit „Mistero Buffo“, dreisten Fabeln und frechen Sketchen aus der Bibel von Dario Fo begeistert das Kulturhaus-Ensemble, unterstützt durch den Verein, zahlreiche Zuschauer.

Oktober

Beim ersten Meisterkonzert liess das „Trio Chitarristico di Roma“ Vegessenheit auf Erinnerung treffen. Das Pub-

likum forderte drei Zugaben!

Oktober

Die Studienreise führte in diesem Jahr in die Marken, das unbekannte Herz Italiens.

20. November

Weinprobe mit edlen Tropfen aus dem Friaul, präsentiert vom Winzer Nadalutti, der eigens nach Lüdenscheid anreist.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 **2005** 2006 2007

18. Februar

Uta Maria Lerner und „Rachelina“ präsentieren in der Stadtbücherei unter dem Titel „Ciao Anna“ eine Hommage an Anna Magnani. Nach Wein und Antipasti läuft der Visconti-Film „Belissima“.

April

Vittore Bocchetta kommt als Zeitzeuge des zweiten Weltkriegs und als Künstler mit

seinen Bildern und Skulpturen nach Lüdenscheid. Der 87-jährige mahnt anlässlich der Ausstellungseröffnung: „Jeder von uns muss erinnern!“

2. Juli

500 Besucher sind begeistert von einer grossen italienischen Nacht im Brauhaus. Die Folkloregruppe „I Musicastoria“ aus Salerno begeistert schon nachmittags

zahlreiche Zuschauer im Rosengarten mit Gesang und schwungvollem Tanz und wird abends noch unterstützt vom Lüdenscheider Sänger Angelo della Fera.

Oktober

Die Studienreise dieses Jahres führt die Teilnehmer nach Apulien. Wegen der grossen Entfernung erfolgte die Anreise diesmal per Flugzeug.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 **2006** 2007

Februar

Zum 7. Mal schon tritt das Opera Swing Quartett auf Einladung des Vereins in Lüdenscheid auf. Diesmal mit dem Mozart-Programm „Wolferl's Schmankerln“.

5. April

Francesca de Martin stellt ihr neues Programm „Aufmarsch der Itaker“ vor und erinnert damit an das Leben der ersten italienischen

Gastarbeiter in Deutschland.

28. Mai

Max Bruch und seine italienischen Schüler standen im Mittelpunkt eines Konzerts, zu dem der Verein in die Musikschule einlud.

Oktober

Studienreise in die Lombardei. Auf dem Programm standen unter anderem die Städte Mailand, Bergamo,

Mantua und Pavia.

20. Oktober

Mit einer „Regatta Veneziana“ ziehen Wanja Weippert, Philipp Wenger, Stefan Weippert und Frank Zabel ihre Zuhörer in den Bann.

November

Mit „Arrivederci Roma“ entführt Uta Maria Lerner die Freunde italienischer Kultur in die ewige Stadt.





Chronik

1987 1988 1989 1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 **2007**

Der Verein begeht sein 20-jähriges Bestehen mit einem umfangreichen Festprogramm. Die Höhepunkte daraus:

12. Mai

In einem Festakt feiern wir das 20-jährige Vereinsjubiläum. Direkt im Anschluss wird bei einem Buffet die Fotoausstellung „Goethes Sizilien“ im Foyer der Sparkasse eröffnet.

13. Mai

Bei einer Kleinkunst-Gala begrüßen wir drei Kleinkunstgruppen - Freunde unseres Vereins - an einem Abend unter dem Motto: „Lachen ist gesund und hebt die Moral“: Ferruccio Cainero, Francesca de Martin und die Microband

02. Juni

„Notte italiana“, grosses Sommerfest im Brauhaus.

1. September

La Partita a Scacchi – das historische Schachspiel aus Maróstica in Venetien: 60 Mitwirkende – Musiker und Sänger, Tänzer, Chor und Fahenschwenker – lassen in prächtigen Kostümen das Schachspiel der Renaissance wiederaufleben. Die Veranstaltung findet Open Air im Rosengarten vor dem Brauhaus statt.





Wir bedanken uns...

... ganz herzlich bei all jenen, die es uns ermöglicht haben, unser 20-jähriges Vereinsjubiläum in einem Rahmen zu begehen, wie wir ihn uns vorstellen.

Namentlich bedanken wir uns bei unseren Hauptsponsoren:

Sparkasse Lüdenscheid

Kreutzer GmbH & Co KG, Lüdenscheid

WEMA Beheizungstechnik GmbH, Lüdenscheid

Procuratio Gesellschaft für Dienstleistungen im Sozialwesen mbH, Erkrath

sowie bei zahlreichen Vereinsmitgliedern, die durch kleinere und größere Spenden oder durch ihren persönlichen Einsatz dazu beigetragen haben, dass unser Jubiläumsjahr zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Bitte Beachten Sie, dass Sie alle Informationen zum Jubiläum sowie unser laufend aktualisiertes Veranstaltungs- und Kursprogramm auch im Internet finden. Sie erreichen uns unter:

www.ital-freunde-lued.de

Dort können Sie auch direkt mit uns in Kontakt treten und Fragen oder Anregungen zur Mitgliedschaft, zur Vereinsarbeit und natürlich auch zu Veranstaltungen platzieren. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Sparkasse. Gut für Lüdenscheid.

Sie werden uns
gut finden!

 Sparkasse
Lüdenscheid

Nähe ist bei uns kein Zufall. Mit 24 Geschäftsstellen in Lüdenscheid, Halver, Herscheid und Schalksmühle sind wir für Sie da. Kompetente Beratung und kundenfreundlicher Service direkt in Ihrer Nachbarschaft. Mehr Infos unter www.sparkasse-luedenscheid.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**